Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 39 (1961)
Heft: 9

Rubrik: Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Voranzeige

Die diesjährigen zentralen Pilzbestimmertage sind auf den 14. und 15. Oktober festgelegt und werden in Herzogenbuchsee durchgeführt. Ein detailliertes Programm folgt in der nächsten Nummer unserer Zeitschrift.

VEREINSMITTEILUNGEN

Aarau

Jeden Montag ab 20.00 Uhr Zusammenkunft zur Pilzbestimmung im Vereinslokal «Vaccani» im Schachen, Aarau.

Nach Sonntagsausflügen oder Exkursionen findet am Montag keine Bestimmung statt.

29. September–2. Oktober: *MAG* Pastetenaktion.

Im September findet eine Mitgliederversammlung statt. Näheres durch Zirkular.

Weiter sind noch Exkursionen vorgesehen, welche kurzfristig an den Bestimmungsabenden bekanntgegeben werden.

Rege Teilnahme an diesen Anlässen erwartet

der Vorstand

Bern

Pilzausstellung am 23./24. September im Migros-Markt Bern, 1. Stock, Marktgasse 46.

Exkursionen

Sonntag, den 24. September, ganzer Tag, Herr W. Wasem. Treffpunkt vor Taveldenkmal 09.00 Uhr. Schloßwald Rümligen, Rucksackverpflegung.

Samstag, 30. September, 14.30–17.00 Uhr, Bummel durch Mengestorferbergwald. Billett retour: Bern–Köniz–Moos (Haltestelle). Bern ab 14.08, Moos an 14.22; Moos ab 17.26, Bern an 17.44. Motorisierte fahren über Köniz zur Haltestelle Moos, weiter unter Führung nach den Häusern Settibuech. Leitung: Fr. Schneider, Köniz, Tel. 631691.

Samstag, 7. Oktober: halber Tag, Herr Lörtscher. Treffpunkt 14.00 Uhr Station Riedbach: Spielwald.

Samstag, 7. Oktober: ganzer Tag. Grauholz mit Herrn R. Stettler, Anmeldung am Vortag ab 19.00 Uhr, Tel. 415875. *Der Vorstand*

Biel/Bienne

30. September/1. Oktober: *Familienausflug* nach Prés-d'Orvin. Besammlung 14.00 Uhr Leubringenbähnli. Übernachten Hütte Biel-Ost.

Kosten pro Person Fr. 1.–, Rucksackverpflegung.

14. Oktober: *Pilzesammeln* für die Vapko, welche in Biel ihre schweiz. Tagung abhält.

14./15. Oktober: *Bestimmertagung* in Herzogenbuchsee.

Für alle Veranstaltungen erwartet der Vorstand eine recht zahlreiche Beteiligung.

Noch recht viele sonnige Tage, um Euerm Hobby nachgehen zu können, wünscht Euch Euer Präsident *W. Brunner*

Bümpliz

Bettag, 17. September: *Familienausflug* Frienisberg.

Montag, 18. September, *Monatsversammlung*. Der Vorstand erwartet rege Teilnahme.

Burgdorf

18. September: *Monatsversammlung* im Restaurant zur «Gerbern».

23./24. September: *Pilzausstellung* im Gasthof zum «Landhaus». Pastetliverkauf im Gasthof zum «Landhaus» und im Restaurant zur «Gerbern». Da dies unser wichtigster Anlaß ist, bitten wir unsere Mitglieder, unfehlbar diese 2 Tage zu reservieren. Wer sich Freitag, Samstag und Sonntag, den 22., 23. bzw. 24. September zur Verfügung stellen kann, soll dies bitte sofort unserem Präsidenten Hans Jost, Tel. 2 36 83, melden.

Im Laufe des Monats Oktober beabsichtigen wir nochmals eine Exkursion durchzuführen. Eventuell kommt eine Herbstpilzschau mit anschließendem gemütlichem Höck und kleinen Überraschungen in Frage.

Der Vorstand und die TK

Dietikon

30. September: *Monatsversammlung*. Beginn 20.00 Uhr, im Restaurant «Ochsen», 1. Stock.

1. Oktober: *Exkursion* auf den Altberg. Besammlung punkt 07.00 Uhr bei der Limmatbrücke.

Die Bestimmungsabende, jeweils Montag, 20.00 Uhr, im Vereinslokal des Restaurants «Ochsen», werden fortgesetzt. Wir alle rechnen auf einen ertragreichen Herbst.

Wir möchten unsere Mitglieder, die den Jahresbeitrag noch nicht bezahlt haben, dahin informieren, daß unser Kassier nächsthin mit dem Einzug der Beiträge beginnen wird. Wir bitten um freundlichen Empfang.

Horgen

Monatsversammlung: Montag, 25. September, im Restaurant «Schützenhaus».

Exkursion für Innerschweiz. Datum, Abfahrt und Ort wird noch bekanntgegeben.

Herzogenbuchsee

23./24. September: *Pilzausstellung* im Hotel «Sonne». Jedes Mitglied wird gebeten, zu einem guten Gelingen dieses Anlasses kräftig mitzuhelfen.

14./15. Oktober: *Zentrale Pilzbestimmertage*, Organisation durch unseren Verein.

25./26. November: *Lottomatch* im Hotel «Bahnhof».

Huttwil

Am 24. September führen wir eine Tagesexkursion mit Abkochen bei der Waldhütte im Melchnauerwald durch. Alle Angehörigen der Mitglieder werden zu dieser Exkursion freundlich eingeladen. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme. Besammlung beim Bahnhof um 07.30 Uhr.

Der Kassier dankt allen, die den Jahresbeitrag schon bezahlt haben, und allen denjenigen, die es in den nächsten Tagen tun werden.

Langenthal

Pilzausstellung am 23. und 24. September im Gasthof «Neuhüsli». Weitere Exkursionen finden statt am 8., 22. und 29. Oktober. Der Vorstand bittet alle Mitglieder, wenn möglich jeweils am Sonntag- und Mittwochabend viele Pilze im Vereinslokal abzuliefern.

Der Kassier dankt allen, welche den Jahresbeitrag schon bezahlt haben.

Lausanne

Les séances hebdomadaires de détermination ont repris régulièrement tous les lundis soir de 20 à 22 heures depuis le 28 août.

Dimanche 24 septembre: *Rencontre* à la Cabane de la Paix, bois de Yens, avec la Société de Mycologie de Genève.

Dimanche 8 octobre: *Course* à Assens-Echallens. *Le Comité*

Luzern

Dem Jahresprogramm nach findet am 24. September eine *ganztägige Exkursion* statt. Bitte, reservieren Sie diesen Sonntag für den Verein. Sie werden noch persönliche Einladungen erhalten und werden daraus Näheres erfahren können.

Im übrigen ist am 2. Oktober wieder systematischer Aufklärungsabend über die Familie Cortinarien (Haarschleierlinge). Bringt Bestimmungsmaterial mit! Die Ferienzeit ist nun zu Ende, und wir erwarten wieder regeren Besuch unserer Veranstaltungen! *Der Vorstand*

Oberburg

Monatsversammlung: 25. September. Wir benötigen immer noch Speisepilze fürs Kühlfach.

Pastetliverkauf mit Pilzschau verschoben auf 1. Oktober.

Gemeinsame *ganztägige Exkursion* Ballenbühl am 8. Oktober.

Reserviert den 11. und 12. November fürs *Lotto.*

Rupperswil

Sonntag, 24. September: *Pilzausstellung* im Musikzimmer der Turnhalle in Rupperswil. Öffnungszeit: 10.00–18.00 Uhr. Eintrittspreis für Erwachsene Fr. 1.–.

St. Gallen

24. September, evtl. 1. Oktober: *Tagestour* nach Stockholz bei Langrickenbach. Treffpunkt: 08.00 Uhr bei Punkt 544, Einmündung der Straße von Happerswil in diejenige von Langrickenbach nach Mattwil. Leiter: Dr. Alder.

15. Oktober, evtl. 22. Oktober: *Halbtagestour* Feldriedwald–Bernhardzellerwald. Postauto ab St. Gallen 07.06 Uhr, Engelburg an 07.23 Uhr. Treffpunkt: Locherhof 08.00 Uhr. Rückkehr: Engelburg ab 12.35 Uhr. Leiter: J. Gegenschatz.

Der Kassier wäre für die baldige Begleichung der noch ausstehenden Mitgliederbeiträge sehr dankbar (Postcheckkonto IX 9779 St. Gallen).

Thun

Sonntag, 24. September: *Vereinspilzsammeln.* Das genaue Programm wird allen Mitgliedern mit Zirkular bekanntgegeben.

Samstag/Sonntag, 30. September/1. Oktober: *Pilzpastetliverkauf* im Restaurant «Maulbeerbaum». Wer nicht aktiv mitwirken kann, werbe bei Verwandten und Bekannten für den Pastetliverkauf und bringe sie zu diesem Anlaß mit.

Winterthur

Monatsversammlung: Montag, 25. September, 20.00 Uhr, im Vereinslokal Restaurant «Sonne», Marktgasse.

Wynau

Pilzausstellung am 30. September und 1. Oktober im Restaurant «Bahnhof», Roggwil. Der Vorstand ersucht alle Mitglieder, an dieser Veranstaltung tatkräftig mitzuwirken.

Zur *Exkursion* wird aufgeboten.

Nächste Versammlung: 25. September, im Restaurant «Bahnhof».

Zürich

Alle Montage Pilzbestimmungsabend und Pilzausstellung mit Beginn punkt 20.15 Uhr im Vereinslokal zum «Hinteren Sternen», Freieckgasse 7, Zürich 1 (beim Bellevue). Nur intensiver Besuch unserer Veranstaltungen verbürgt beachtliche pilzkundliche Fortschritte. Die Pilzbestimmer gewähren Ihnen alle Auskünfte.

24. September: *Exkursion* nach dem Klotenerwald. Besammlung 08.15 Uhr beim Restaurant «Glatthof», Glattbrugg. Mittagsrast im Restaurant «Rosengarten», Dietlikon. Reiseleiter: Willy Albers, Tel. 45 34 31.

1. Oktober: *Exkursion* nach der Egg im Wehntal. Zürich-Oerlikon ab 08.27 Uhr. Schöfflisdorf an 08.53 Uhr. Mittagsrast im Restaurant «Freihof» in Bachs. Reiseleiter: Fritz Kessi, Tel. 32 04 31.

2. Oktober: *Monatsversammlung.*

15. Oktober: *Exkursion* nach dem Pfannenstiel–Toggwil. Abfahrt ab Realp 09.07, Forch an 09.23 Uhr. Siehe evtl. neuen Fahrplan. Kein Kollektivbillet; es empfiehlt sich aber, ein Rundfahrtbillet Realp–Forch und SBB Meilen–Zürich (Stadelhofen) zu lösen. Mittagsrast im Restaurant «Alpenblick» in Toggwil. Reiseleiter: Willy Arndt, Tel. 33 77 02.

NB. Anmeldungen für das Kollektivbillet sowie Angabe, ob Suppe oder ganzes Mittagessen, sind dem Exkursionsleiter am Vorabend (Samstag) zwischen 19.00 und 21.00 Uhr mitzuteilen. *Der Vorstand*

Einzelmitglieder des Verbandes

Studiengruppe «Boletus», Aarau

Montag, 25. September: *Degustationsabend.* Vorführung einiger Rezepte der Boletusküche. Interessenten sind freundlich eingeladen.

Liste der anläßlich der Studientage der WK in Schleitheim vom 6. bis 9. Oktober 1960 bestimmten Pilze

1. Suillus aeruginascens 9
2. – tridentinus 11
3. – bovinus 19
4. Xerocomus badius 54
5. – chrysenteron 55
6. – subtomentosus 56
7. Paxillus involutus 60
8. Hygrophorus eburneus 80
9. – discoideus 88
10. – fuscoalbus 91
11. – russula 95
12. – leucophaeus 101
13. – agathosmus 102
14. – pustulatus 103
15. – camarophyllus var. atro) tomentosus
16. Camarophyllus virgineus 110
17. – niveus 111
18. Hydrocybe fornicata 124
19. – quieta 151
20. Lyophyllum ambustum 160
21. – rancidum 164
22. – inolens 171
23. Calocybe ionides f. conicospora Métr.
24. – carnea 202
25. Clitocybe geotropa 207
26. – maxima 208
27. – nebularis 209
28. – inornata 213
29. – rivulosa 245
30. – vibecina 261
31. – brumalis var. straminea
32. Laccaria amethystina 280
33. – laccata 282
34. Collybia peronnata 298
35. – confluens 304
36. – maculata 318
37. Omphalina chrysophylla 321
38. Armilariella mellea 337
39. Tricholoma cuneifolium 341

40. Tricholomaacerbum 347
41. – flovobrunneum 348
42. – albobrunneum 354
43. – aurantium 355
44. – vaccinum 357
45. – portentosum 360
46. – flavovirens 365
47. – sulphureum 366
48. – inamoenum 370
49. – album 372
50. – columbetta 376
51. – saponaceum 378
52. – irinum 381
53. – orirubens 385
54. – triste 397
55. – terreum 401
56. Cantharellula cyathiformis 409
57. Melanoleuca subpulverulenta 428
58. – grammopodia 432
59. – melaleuca 434
60. Panellus stipticus 458
61. Oudemansiella radicata 487
62. Marasmius perforans 502
63. – cohaerens 512
64. – saccharinus 532
65. Mycena galericulata 575
66. – rosella 589
67. – pelianthina 595
68. – pura 596
69. – polygramma 599
70. – haematopoda 623
71. – rorida 620
72. – lactea 640
73. Baeospora myosura 651
74. Lepista nuda 655
75. Lepista nuda var. lilaceus
76. Rhodocybe truncata 661
77. Rhodophyllus rhodopolius 691
78. – asprellus 736
79. – incanus 746
80. – dichrous 751
81. – carneo-albus 761
82. – undatus 764
83. Amanita muscaria 812
84. – gemmata 814
85. – citrina 818
86. – rubescens 824
87. – luteo-virens 826
88. Macrolepiota rhacodes 839
89. Lepiota acutesquamosa 870
90. – fusco-vinacea 899
91. – felina 903
92. Agaricus silvaticus 923
93. – arvensis 938
94. Cystoderma carcharias 957
95. Crepidotus mollis 971
96. Hebeloma mesophaeum 1000
97. – sinuosum 1001
98. – crustuliniforme 1017
99. Inocybe Jurana 1027
100. – Bongardi 1028
101. – cervicolor 1029
102. – piriodora 1030
103. – do. fm. subincarnata
104. – corydalina 1033
105. – griseo-lilacina 1036
106. – obscura 1037
107. – cincinnatula
108. – geophylla 1041
109. – terrigena 1049
110. – pudica 1026
111. – dulcamara 1052
112. – fastigiata fma. 1057
113. – lucifuga 1079
114. – hypophaea 1084
115. – phaeoleuca 1085
116. – Friesii 1068
117. – hirtella 1088
118. – calospora 1093
119. – leptocystis
120. – umbrina 1110
121. – leucoblema
122. – xanthodisca
123. – lanuginosa 1115
124. – sindonia
125. Galerina marginata 1167
126. Gymnopilus penetrans 1183
127. Dermocybe cinnamomeo-lutescens . 1186
128. – purpureo-badia 1201
129. Cortinarius violaceus 1207
130. – cotoneus 1208
131. – veneta 1216
132. Hydrocybe bulbosa 1248
133. – lanigera 1249
134. – duracina 1277
135. – subviolascens 1285
136. – lucorum 1291
137. – hinnulea 1307
138. – flexipes 1334
139. – decipiens 1341
140. Myxacium delibutum 1350
141. – croceo-coeruleum 1363
142. – vibratile 1364
143. – cristallinum 1367
144. Phlegmacium multiforme 1372
145. – rapaceum 1377
146. – vitellinopes 1408
147. – cephalixum 1409
148. – caesiocanescens 1418
149. – caerulescens 1421
150. – varium 1441
151. – amoenolens 1447

152. Phlegmacium glaucopus 1450
153. – calochroum var. coniferarum
154. – calochroum 1454
155. – arcuatum 1460
156. – talus Fr.
157. – odorifer 1474
158. – orichalceum 1475
159. – rufo-olivaceum 1477
160. – claroflavum 1485
161. – elegantior 1492
162. – infractum 1493
163. – nanceiense 1498
164. – percome 1500
165. – pseudosulphureum
166. – subturbinatum
167. – olivaceo-calochroum
168. – elotum Fr.
169. – citrinum
170. – obscurocyaneum
171. – aureo-turbinatum
172. – Kauffmannianum 1506
173. – malachium 1508
174. – tomentosum 1517
175. – camphoratum 1509
176. – spilomeum 1530
177. – anomalum 1532
178. Leucocortinarius bulbiger 1537
179. Conocybe Rickenii 1549
180. Pholiotina togularis 1563
181. Agrocybe erebia 1576
182. Pholiota squarrosa 1592
183. – lucifera 1598
184. – lenta 1603
185. Kühneromyces mutabilis 1622
186. Naematoloma capnoides 1623
187. – sublateritium 1626
188. – fasciculare 1627
189. – dispersum 1629
190. Psathyrella gracilis 1670
191. – subatrata 1684
192. – hypsipoda 1687
193. Russula nigricans 1796
194. – fellea 1810
195. – ochroleuca 1811
196. – cyanoxantha 1816
197. – grisea var. ionochlora 1820
197a– Mariae 1822
198. – xerampelina erythropoda
199. – Turci 1841
200. – olivacea 1843
201. – integra 1846
202. – olivascens 1851
203. – fragilis 1871
204. – sardonia 1884
205. – Queletii 1886
206. – firmula 1890
207. Xerampelina adulterina 1891
208. Lactarius vellereus 1897
209. – scrobiculatus 1904
210. – semisanguifluus 1911
211. – blennius 1920
212. – quietus 1926
213. – pterosporus 1931
214. – glyciosmus 1936
215. – mitissimus 1947
216. – subdulcis 1957
217. – fulvissiumus Romagn.
218. Geaster coronatum 160
219. – fimbriatum 174
220. Gautieria morchellaeformis 11
221. Phallus impudicus 182
222. Cantharellus cibarius
223. – Friesii
224. – infundibuliformis
225. – lutescens
226. – infundibuliformis var. lutescens
227. Tremmella lutescens 22
228. Guepinia rufa 38
229. Exidia recisa 39
230. Tremellodon gelatinosum 50
231. Calocera viscosa 116
232. Sparassis crispa 133
233. Clavaria cristata 156
234. – grisea 167
235. Ramaria fastigiata
236. Plicatura faginea 557
237. Merulius tremellosus 559
238. Stereum hirsutum 594
239. – sanguinolentum 599
240. – spadiceum 604
241. – purpureum 609
242. Pleurodon auriscalpium 692
243. Hydnum repandum 703
244. Sarcodon imbricatum 704
245. – squamosum 706
246. Calodon nigrum 730
247. Coriolus hirsutus 860
248. – versicolor 863
249. – versicolor f. flavo-aureus
250. Lenzites betulina 881
251. Trametes odorata 888
252. Ungulina corrugis 917
253. Xanthochrous ribis 961
254. Hellvella crispa
255. Leotia gelatinosa
256. Xylaria hypoxylon
257. Lycogala epidendron
258. Trichia varia
259. Helotium citrinum
260. Melachroa xanthomelas
261. Hypoxylon coccinea
262. Tubifera ferruginosa

Stammlokale der schweizerischen Vereine für Pilzkunde

Aarau

Restaurant Vaccani zur Eintracht, Schachen, Frl. Vaccani, Tel. 2 10 09. Feine Zobig

Bern

Rest. Unt. Juker, Keßlergasse 12 / Kramgasse 49. Säli 1. St., jew. Montag, 20.15 h

Bremgarten

Restaurant Waage, Fritz Hohler-Rosenberg. Tel. 7 11 60. Hier essen Sie gut und preiswert

Bümpliz

Restaurant Bären, Familie Baumann Tel. 66 14 63. 2 automat. Kegelbahnen

Cham

Rest. Rößli «Chez Vincent», Vinz. Marti Tel. 6 13 18. «Le Temple des Gourmets»

Glarus

«Schützenhaus», R. Feldmann, Küchenchef, Tel. 5 10 52. Für Anlässe jeder Art

Gontenschwil

Gasthof Löwen, Familie Bolliger Tel. 6 52 51. Schöne Gartenwirtschaft

Herzogenbuchsee

Hotel Sonne, R. Homberger, Tel. 5 21 33 Gute Küche. Schöne Lokalitäten

Langnau i. E.

Hotel-Rest. Ilfisbrücke, Herm. Neuenschwander, Tel. 2 18 11. Schöne Lokalitäten

Olten

Hotel Löwen, Max Heer, Tel. 5 21 17. Gut bürgerliche Küche, diverse Vereinslokale

Schlieren

Restaurant Gaswerk, Leo Vogt Telephon 98 72 16. Kegelbahn, Vereinssäli

Schüpfheim

Restaurant Landbrücke, Familie A. Wicki-Studer, Tel. 86 13 26. Empfiehlt sich bestens

Solothurn

Rest. Metzgerhalle, Fritz Bader-Koller Telephon 2 11 17. Altbekannte Gaststätte

Thun

Restaurant Maulbeerbaum, Frau Bühler Telephon 2 35 69. Empfiehlt sich bestens

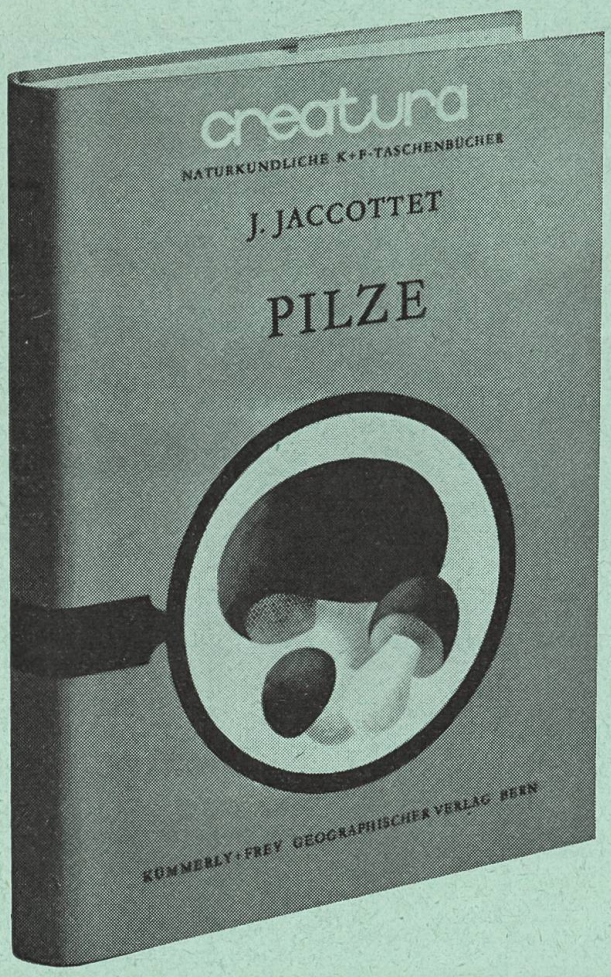
Wilderswil

Rest. Sternen, Frau Wwe. M. v. Allmen Telephon 2 16 17. Vorzügliche Küche

Zürich

Hotel-Rest. Hinterer Sternen, Bellevueplatz, Maurer-Schwartz, Tel. 32 32 68. Säle

A. Z.
Bern 18



creatura — Naturkundliche K+F-Taschenbücher

BAND I

Pilze

VON J. JACCOTTET

64 mehrfarbige Kunstdrucktafeln des bekannten Neuenburger Kunstmalers Paul Robert jun., 47 Federzeichnungen im Text von Dr. E. Jaccottet. 246 Seiten. Fr./DM 15.80
Überarbeitung durch J. Peter, Chur, Präsident des Verbandes Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

DAS PILZBUCH FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN

Wer sich eine genaue Kenntnis in der Pilzkunde aneignen will, dem kann dieses Handbuch bestens empfohlen werden. Es ist sowohl zeitgemäß als auch zuverlässig. Text und Zeichnungen machen es selbst Anfängern leicht, die Pilze in der Natur zu erkennen. Sorgfältig hat der Verfasser die botanischen Merkmale herausgearbeitet und die Verwechslungsmöglichkeiten der Speisepilze mit giftigen Arten hervorgehoben. Zu begrüßen sind die zahlreichen erprobten Kochrezepte und die Beschreibung der praktischen Verwendung der Speisepilze. Dieses Buch wird jedem Freund von Pilzgerichten und jedem Pilzsammler außerordentlich nützlich sein.

In der gleichen Reihe sind bisher erschienen:

BAND II

Blühende Welt in Wald und Feld

VON HENRY CORREVON

192 Seiten Text, 19 Strichzeichnungen, 120 Farbbilder auf 64 Seiten Fr./DM 15.80

Dem Botaniker Henry Correvon ist es gelungen, durch eine Auswahl von zum Teil seltenen Pflanzen unserer heimatlichen Felder und Wälder ein Werk zu schaffen, das nicht nur für den Naturfreund, sondern auch für den Volksschullehrer von großem Wert ist.

BAND III, 1. Teil

Alpenflora *hochalpin*

VON CLAUDE FAVARGER

280 Seiten Text, 37 Strichzeichnungen, 32 Farbbilder. Fr./DM 15.80

Eine leichtverständliche und ansprechende Darstellung für die Freunde einer unverfälschten Natur. Prachtvolle Farbbilder.

BAND III, 2. Teil

Alpenflora *subalpin*

VON CLAUDE FAVARGER

304 Seiten, 32 Farbtafeln, 41 Zeichnungen Fr./DM 15.80

Man kann sich keinen schöneren Schmuck wünschen als die farbenprächtigen Bilder von P.-A. Robert, von denen jedes auf wissenschaftlich-künstlerische Weise einen Ausschnitt aus der Lebensgemeinschaft der subalpinen Alpenflora wiedergibt.

BAND IV

Die Libellen

VON P.-A. ROBERT

Aus dem Französischen übersetzt von Otto Paul Wenger

402 Seiten 32 Farbbilder, 16 Schwarzweißbilder, 64 Zeichnungen, Fr./DM 24.80

Das erste für den Laien geschriebene, aber umfassende und wissenschaftlich einwandfreie Handbuch über eine der seltsamsten Insektenfamilien.

KÜMMERLY + FREY BERN